

125 Jahre



Jahresbericht 2021

MGV „Niededacht“ Herbringhausen 1896

06. März

Beisetzung Uschi Grabert

Unser Sangesbruder Dieter Grabert muss Abschied nehmen von seiner Frau Uschi. Auf dem evangelischen Friedhof Lüttringhausen finden sich Angehörige und einige Trauergäste ein, unter anderem einige Sänger, um Uschi auf ihren letzten Weg zu begleiten. Uschi war dem Verein mit Herz und großer Hingabe verbunden. Die Beisetzung fand unter dem Einfluss von Corona statt. Der 2. Vorsitzende Dieter Jakobi hielt am Grab eine kurze Traueransprache.

09. März

Vorstandssitzung

1. Sitzung des Vorstandes in der Coronazeit über Videokonferenz.
Weitere Vorstandssitzungen fanden statt am 8.4. (Videokonferenz),
21.06. / 21.09. / 02.11. /

13. März

Eberhard Kotthaus verstirbt

Im Alter von fast 83 Jahren hat das Herz von Eberhard aufgehört zu schlagen. Im engsten Familienkreis fand die Beisetzung statt. Der Chor erhielt aus Kreisen der Angehörigen von Eberhard keine Information über den Tag der Beisetzung. Die Chormitglieder werden dem Verstorbenen Sangesbruder Eberhard ein ehrendes Andenken bewahren.

125 Jahre



Jahresbericht 2021

MGV „Niededacht“ Herbringhausen 1896

14. Juni

Beisetzung von Engelbert Rützenhoff

Unser Ehrenmitglied Engelbert Rützenhoff verstarb am 05. Juni im Alter von 92 Jahren. Engelbert war dem Verein 75 Jahre als treuer Sänger verbunden und war stets um die Belange des Vereins bemüht, engagiert und um Harmonie bedacht. Sein 75jähriges Jubiläum im Verein konnte er leider im Jubiläumsjahr, 125 Jahre MGV „Niededacht“, Herbringhausen 1896, nicht mehr feiern. Die Beisetzung von Engelbert fand auf dem evangelischen Friedhof Lüttringhausen unter Einhaltung der gültigen Coronaregeln statt. Am offenen Grab wurde von 18 Sängern das Lied, unter der Dirigentin von Petra Rützenhoff-Berg -HEILIG HEILIG HEILIG (Sanctus)- gesungen. Der 2. Vorsitzende Dieter Jakobi hielt nach dem Gesang eine kurze Traueransprache. Im Anschluss der Beisetzung fand im Hotel Kromberg Lüttringhausen ein Trauerempfang statt, an dem unter anderem ca. 10 Sänger teilnahmen. In der Ausgabe Nr. 13 KW 26 Lüttringhauser Anzeiger erschien, auf Entscheidung des Vorstandes, zu Ehren Engelbert ein NACHRUF.

24. Juni

1. Probe im Sängerjahr 2021

Das Warten hat ein Ende. Trotz noch vorhandener Coronapandemie kann der Chorbetrieb wieder aufgenommen. Da noch nicht alle Sänger geimpft sind, findet zunächst eine geringe Beteiligung an Sängern statt. Immerhin ist die Wiederaufnahme der Probe ein Weg in die hoffendliche Normalität.

125 Jahre



21. August

Jahreshauptversammlung

Die diesjährige Jahreshauptversammlung fand diesmal bereits am frühen Nachmittag eines Samstages im evangelischen Gemeindesaal Wuppertal - Beyenburg statt. Bereits in der Begrüßung zu dieser Versammlung bedankte sich der 1. Vorsitzende bei allen Vorstandsmitgliedern, den Sängern und der Chorleiterin für die geleistete Arbeit. Auch dankte er dem Orga-Team herzlich für die mühevollen Arbeit für die Organisation zum 125jährigen Jubiläum des Vereines und bedauerte es sehr, dass auf Grund von Corona bisher keine für dieses Jubiläum vorgesehene Programme stattfinden konnten. Die Hoffnung liegt nun darauf, dass das große Weihnachtskonzert am 05. Dezember im Kloster Beyenburg stattfinden kann.

An der Versammlung nahmen 25 Sänger und auf Einladung des Vorstandes die Chorleiterin teil. 15 Tagesordnungspunkte standen auf dem Programm, unter anderem auch Wahlen zum Vorstand.

Der neue Vorstand setzt sich wie folgt zusammen:

1. Vorsitzender	=	Christoph Venta (Wiederwahl)
2. Vorsitzender	=	Dieter Jakobi (Wiederwahl)
1. Geschäftsführer	=	Werner Kraus
2. Geschäftsführer	=	Peter Ebbinghaus
1. Schatzmeister	=	Andreas Rüter (Wiederwahl)
2. Schatzmeister	=	Wolfgang Wolff
1. Notenwart	=	Heinz Kuhmann
2. Notenwart	=	Karl-Heinz Zinn
Kassenprüfer	=	Fred Pietrzyk und Gerd Demski
Festausschuss	=	Patrick Venta und Udo Wilke

Das Protokoll zu dieser Versammlung ist beim Vorstand hinterlegt. Hier besteht die Möglichkeit Einsichtnahme zu den einzelnen Tagesordnungspunkten zu nehmen. Insgesamt verlief die Versammlung harmonisch.

125 Jahre



28. August

Ehrungen von Sängern und endlich wieder Feiern

Endlich wieder mal FEIERN !

Die Sängerfamilie des MGV „Niededacht“ Herbringhausen 1896 veranstaltete im Rahmen des 125jährigen Vereinsjubiläum am Samstag, dem 28.08.2021, in der Hofschaf bei Bauer Wette Endringhausen, Lennep, einen bunten Nachmittag, der sich bis weit in die Abendstunden hinaus ausdehnte.

Die Chorsänger, mit ihrer Dirigentin Petra Rützenhoff-Berg, ließen fleißig ihre Stimmen erklingen und bekamen natürlich viel Beifall für ihre Darbietungen.

Im Rahmen der Veranstaltung wurden auch verdiente Sänger für ihre langjährige Treue zum Chorgesang geehrt. Die Ehrungen wurden vorgenommen von Wolf-Dietrich Hörle und Stefanie Wallischek, beide Chorverband Bergisch Land Remscheid und Christoph Venta, MGV „Niededacht“ ...

Ausgezeichnet wurden:

Heinz Kuhmann	40 Jahre im Chorverband
Dieter Jakobi	25 Jahre im Chorverband
Uwe Dippel	25 Jahre im Chorverband und 25 Jahre im MGV „Niededacht“...
Peter Dreibrodt	25 Jahre im MGV „Niededacht“ ...

Eine besondere Ehrung konnte Frau Margret Rützenhoff, für ihren im Frühjahr 2021 verstorbenen Mann Engelbert Rützenhoff entgegen nehmen.

Engelbert Rützenhoff war Ehrenmitglied im MGV „Niededacht“ Herbringhausen 1896. Er hätte dieses Jahr 75jährige Mitgliedschaft im Deutschen Chorverband und 75jährige Mitgliedschaft im MGV „Niededacht“ ... feiern können.

Dazu ist es bedauerlicher Weise für ihn nicht mehr gekommen.

Sichtlich gerührt und mit großer Freude war Frau Rützenhoff und ihre Tochter Petra Rützenhoff-Berg über diese posthume Ehrung dennoch.

Detlef Sunitsch verstand es sehr gut als DJ zur fungieren und Peter Dreibrodt fungierte durchs abwechslungsreiche Programm der Veranstaltung.

Mit einem guten Abendessen stärkte sich die Sängerfamilie für das anschließende Bingospiel.

Hier holte sich Karl-Heinz Zinn den großen Jackpott. Einen gut befüllten Präsentkorb der Güteklasse -A- konnte er mit nach Hause nehmen.

Aus der Hand von Max Dreibrodt („Mitstreiter“ im Orgateam) erhielten alle Sänger, auf Grund der 125jährigen Vereinsgeschichte, einen Coin und eine Anstecknadel mit Vereinssymbol.

Trotz eines miesen Regenswetters war die Stimmung der Chorfamilie in trocknender Räumlichkeit ausgezeichnet.

125 Jahre



06./07. November

Sängerseminar 2021

Zur Vorbereitung auf das große Konzert im Kloster Beyenburg trafen sich die Sänger und Chorleiterin in der Bildungsstätte der WSW (Stadtwerke Wuppertal) in Herchen / Windeck.

Nach Anweisungen der Chorleiterin gaben sich 20 Sänger 2 Tage aufeinander folgend intensiv große Mühe, damit alles stimmlich gut vorbereitet sein wird für das große Jubiläumskonzert am 05. Dezember.

Schwerpunkte legte die Chorleiterin insbesondere bei den Tonlagen der einzelnen Stimmen und den Übergängen in den Zusammenführungen von Tenor und Bass.

Die Geselligkeit kam natürlich auch nicht zu kurz. In der Waldschänke der Seminarstätte fand am Samstagabend ein recht gemütliches Beisammensein statt.

Lobende Dankesworte vor der Heimfahrt am Sonntagnachmittag sprach sowohl der 1. Vorsitzende, als auch die Chorleiterin an alle Sänger aus.

14. November

Volkstrauertag

Gedenkfeier für die verstorbenen Soldaten und Zivilisten beider Weltkriege.

Der Bürgerverein Herbringhausen gestaltete einen Gedenkgottesdienst, mit anschließender Kranzniederlegung am Mahnmal der Feuerwache Herbringhausen.

Der MGV Niegedacht begleitete den Gottesdienst mit zwei Liedbeiträgen.

Die Ansprache zum Gedenken hielt die Pastorin Voll.

30. November

Schwarzer Tag

Ganz große Enttäuschung bei allen Sängern und der Chorleiterin.

Das große Konzert im Kloster Beyenburg (Veranstaltungszeit 05. Dezember) mit den Geschwistern Hofmann wird auf Grund der Infektionslage Corona aus Verantwortung gegenüber aller Beteiligten und dem Publikum abgesagt. Der einzige noch offene Event, im Rahmen der 125jährigen Jahrfeier des MGV „Niegedacht“, konnte somit auch nicht in die Tat umgesetzt werden. Traurig, einfach traurig und enttäuschend.

125 Jahre



16. Dezember

Letzte Probe im Jahr 2021

Die letzte Probe im Jahr wurde in einem leicht – lockerem Rahmen durchgeführt. Für circa 15 Minuten erklangen nochmals die Stimmen der Sänger. Anschließend vergnügten sich alle mit kleinen Köstlichkeiten und Getränken, die aus dem Kreise der Sänger und Chorleiterin gespendet wurden.

28. Dezember

Ein Sänger ist verstorben

Durch Krankheit gezeichnet, aber dennoch plötzlich und unerwartet erhielt der Verein die Nachricht, dass der Sangesbruder Dieter Grabert verstorben ist. Informationen zur Trauerfeier und Beisetzung sind bisher nicht bekannt geworden. Dieter Grabert verstarb im Alter von 84 Jahren.

SCHLUSSWORT

Das Jubiläumsjahr 2021 war ein sehr – sehr negatives Jahr in der Vereinsgeschichte. Kein einziger Event, wie angekündigt im Programmheft – Flyer, zum Jubiläumsjahr 125 Jahre MGV „Niededacht“ Herbringhausen 1896, konnte in die Tat umgesetzt werden. Die Infektionslage Corona und zum Schluss noch die aufkommende Mutation Omikron beherrscht den täglichen Tagesverlauf. Wie lange noch, das steht in den Sternen. Der Hoffnung auf eine wiederkehrende Normalität im Lebensalltag sollten wir jedoch alle mit positiver Zuversicht begegnen. Der Liedsong -WUNDER GIBT ES IMMER WIEDER- gebe uns dazu die Hoffnung.

Verfasser Jahresbericht 2021

Dieter Jakobi

(2. Vorsitzender)